

George J. Bork, APOTHEKER

Die Anfertigung von Rezepten
geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.
Ecke der Süd Meridian Straße und
Russell Avenue.

Hie sige s.

Indianapolis, Ind., 28. Sept'br 1888.

Civil-Kundgebung.

Die angeführten Namen sind bis zur Zeit der
Bücher.

Eduard Hunt, Knabe, 18. Sept.
Heiraten.

Elmer E. Shields mit Bertha Applegate.
Todesfälle.

Morton Mattox, 2 Jahre, 21. Sept.
Stone, 5 Wochen, 27. Sept.
Ferd Kirschner, 53 Jahre, 26. Sept.

36 Geburten und 28 Sterbefälle
während dieser Woche.

W. C. Brown, Advokat, Bone
Bld., Zimmer 23.

35 Fälle von Diphtheria und 2
Fälle von Scharlachfieber jetzt in der
Stadt.

Gestern Abend gegen 5 Uhr brach
in dem Hause der Frau Finn No. 104
Metz Straße Feuer aus. Schaden \$75.

Morgen Abend giebt es
bei Frank Kleis No. 100 Virginia
Ave., seine Auskunfts-
Säpp als Banch.

Auf einem Sitzungszettel der J.
H. & W. Bahn in Stringtown geriet
heute eine Wagenladung Baumwolle in
Brand. Diese ist total ruiniert.

Der Scheren- und Messer-
schleifer August Piscator ist von seinen
kunstvoll durch einen Fall erzielten Ver-
legungen wieder soweit hergestellt, daß er
seine Geschäfte aufnehmen kann.

Die Esther Bogen des Bnai Brith
Ordens gab gestern Abend einen Ball in
der Männerhalle. Ein Blumen-
strauß wurde ausgelöst und der Ertrag,
\$100 fällt den vom gelben Siegel Besaf-
ten zu.

Rut 83 nach St. Louis und zurück
per Bee Line. Diese Tickets sind bis auf
Weiteres jetzt zu haben, wodurch
Jeder in den Stand gesetzt wird, die St.
Louis Fair zu besuchen. Herren billige
Karten nach allen Buntten im Westen und
Südwesten am 24. September, 8. und
22. Oktober. Erfundt sich bei dem
Ticket-Agenten der Bee Line ehe Ab-
endrohre Bilettkauf: Office: No.
2 Bates Haus, 133½ Süd Illinois Str.
und im Union Depot.

J. C. P. Post-Agent.

Die Herren Ernst Knobell und
Henes Siedhoff haben steunlich ange-
kündigt, bei dem Sonntag über acht Tage
hauptsächlich Konzert des sozialistischen
Sängerbundes ein Duetz zu hagen.

James Gagn und die übrigen
Kläger gegen das "Labor Signal" schrei-
nen das Vertrauen in die Unparteilichkeit
des Richter Taylor verloren zu haben und
haben heute Verlegung ihres Falles nach
einem andern Gerichtshof verlangt.

Die besten Bürsten kaufen man bei
H. Schmid, No. 423 Virginia Avenue.

Mr. Kettie Gledhill No. 125 O.
Bermont Straße, hatte zur Stillung
ihrer Zahnschmerzen Chloroform einge-
atmet und es hätte nicht viel gesetzt,
so wäre sie in einen Zustand versetzt ge-
wesen, wo alle Zahnschmerzen aufhören. Dr.
Braff wurde gerufen, und es gelang ihm,
schmerzlose Folgen abzuwenden.

Au den besten Feuer-Sicherheits-
Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die "Franklin" von Indianapolis.
Die Bermudan beträgt \$22,000. Herr
John W. Bork ist Präsident dieser aner-
kannten guten Gesellschaft und ist als Agent
der folgenden Gesellschaften hier tätig:
British America, Bermudan \$800,000.
Detroit J. & M. Bermudan \$900,000.
Franklin, Ind., Bermudan \$32,000.
German American, N. Y., Bermudan
\$150,000. Die "Franklin" hat nicht
nur billige Raten, sie lädt auch auf den
regelmäßigen Raten, selbst den großen
Verlusten einen Aufschlag erfolgen. Dr.
Kerman L. Bradl ist Sollektor
für die diekne Stadt und Umwände.

Politische Notizen.

General Sieb von Chicago hält heute
Abend eine deutsche demokratische Rede in
Englisch's Opernhaus.

Heute Abend findet eine demokratische
Verkündung an der Ecke der 11th und
West Street statt.

Die deutschen Republikaner werden
heute Abend im Court House, Zimmer No.
2 Verhandlungen treffen zum Empfang
des deutschen republikanischen Clubs von
Chicago, welcher morgen hier kommt.

Die Union Labor Partei wird morgen
Nachmittag um 2 Uhr im Criminalgericht
eine Convention zur Aufstellung eines
County Tickets abhalten.

Unfallfälle.

Henry Bodd, ein sechzig Jahre alter
schwarzer Tramp, fiel bei Cosgrove
einem Eisenbahnzug und brach ein Bein.
Er wurde per Flammen und Buchanan's
Ambulanz vom Bahnhof nach dem
Hospital gebracht.

Henry Primus, ein Arbeiter bei Chander-
ler & Taylor, wurde schwer verletzt, in-
dem ein schwerer Molchstein auf ihn fiel.
Er wurde per Ambulanz nach seiner
Wohnung, No. 311 Indiana Avenue,
gebracht.

Ed. Kottipeter beläuft den Ver-
lust von zwei Fingerknöpfen welche er in
Bachman's Fischaufladen eingekauft
hat. Dr. Pfaff verband den Verletzten.

Unter der Anklage des Mordes.

Detektiv L. V. Grady verhaftete gestern
Albert Eaton unter der Anklage, vor zwei
Jahren Thomas Connaughton ermordet
zu haben, und traf mit dem Gefangenem
gestern Abend aus Ohio hier ein. Wir
hierzu können gestehen, daß die Ver-
haftung beworben und dieselbe wurde
auf Veranlassung der von uns gestern er-
wähnten Frau Johnson aufgeführt.

Der Verhaftete ist der Gatte jener
Frau Eaton, mit welcher Frau Johnson
zur Zeit in Streit liegt, und letztere be-
hauptet, daß Eaton den jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer zu
einem Streit und schließlich zur Kellerei.

Am nächsten Tage führte Eaton einen
Gesuch bei seinem Connaughton heraus
und Connaughton begab sich im Hof-
raume befinden als Reinhold kam und
sagte ab, auch von anderer Seite
wurden Schüsse abgeschossen und wie Con-
naughton eigentlich erschossen hat blieb
bis heute ein Rätsel. Frau Johnson
sagte nun auf und behauptet, daß Eaton
der Mörder sei.

Sie sagte, sie habe zur Zeit ebenfalls
in dem Hause der Frau Johnson auf-
getroffen, daß Eaton der jungen Mann
erschossen habe, weil er eifersüchtig auf
denselben gewesen sei. Das Eaton'sche
Ehepaar wohnte zur Zeit in Frau Eaton und
Eaton kam einmal spät am Abend noch
hause als er seine Frau in trautem Ver-
hältnis mit dem ebenfalls dort wohn-
enden Connaughton antrof. Darüber
kam es zwischen den beiden Männer